Gegen die Kriminellen: Treffen im Landeskriminalamt

28.05.2013

BRH NRW und die neue Sicherheitsbroschüre der Polizei

(Euskirchen) Senioren leben in Deutschland sicher. Dennoch gibt es bestimmte Lebensbereiche und Situationen, in denen gerade ältere Menschen im Visier von Kriminellen sind. Oft ist das eigene Zuhause der Tatort. Das war ein Grund, warum der BRH in Zusammenarbeit mit der Polizei Uni Münster die Problematik auch im letzten Jahr zum Jahresthema machte und zwei gut besuchte Talk-Veranstaltungen im Forum organisierte. Dabei wurde auch eine Sicherheitsbroschüre eingesetzt, die jetzt wieder auf der Tagesordnung steht.

Das Bundeskriminalamt will diese Sicherheitsbroschüre "Sicher leben" überarbeiten und Dinge aktualisieren. Der Seniorenverband BRH Euskirchen ist natürlich in Zusammenarbeit mit der Landesseniorenvertretung NRW dabei. Treffpunkt ist für diesen Arbeitskreis am Montag, 3. Juni, das Landeskriminalamt in Düsseldorf.

Dabei muss der Fokus auf eine neue Richtung gestellt werden. Wir müssen nämlich bei den Attacken auf die älteren Menschen seit einiger Zeit eine ganz neue Brutalität feststellen. Die Verbrecher werden immer gerissener und wenden in der eigenen Wohnung eine brutale Vorgangsart, die erschrecken lässt. Es gibt Schäden, die nicht mehr reparabel sind, warnt der BRH Euskirchen.

Zur Nachrichtenübersicht